

LAUFFENER BOTE

43. Woche

24.10.2019

Die Weinstadt am Neckarufer • www.lauffen.de

**bühne
frei...**

Das Kulturprogramm
der Stadt Lauffen am Neckar

**Vorverkauf
Hölderlin-
Musical
startet!**

VOCALDENTE

Deutschlands erfolgreichster A-Cappella-Export

Keep rollin'



**Samstag
26.10.19
20 Uhr
Stadthalle
Lauffen a.N.**

Einlass:
19.30 Uhr

Karten:
Kat.1: 26 € /
16 € (erm.)

Kat. 2: 22 € /
12 € (erm.)

**Vorverkauf
Hölderlin-
Musical-
Karten:**

**Im Foyer
19.30 Uhr –
20 Uhr &
in der Pause**

**Vorverkauf
im Lauffener
Bürgerbüro
und unter
www.lauffen.de**

*Eine
Veranstaltung
der Stadt
Lauffen a.N. im
Rahmen des
städtischen
Kulturprogramms
„bühne frei...“*

Aktuelles

■ Nächster und letzter Workshop zur Haushaltsplanung am Montag, 28. Oktober (Seite 6)



■ Bericht aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 25. September (Seite 4–6)

Kultur

■ Kindertheater mit Piggeldy & Frederick am Sonntag, 10. November um 15 Uhr (Seite 3)

■ Burgenforscher Nicolai Knauer führt am 3. November durch die Burg (Seite 7)



Amtliches

■ Verkehrsbehinderungen auf der B 27/Hohe Straße in den Herbstferien (Seite 9)

■ Dringend Weihnachtsbäume aus Privatgärten für die weihnachtliche Straßenraumgestaltung gesucht (Seite 9)

■ Geänderte Verkehrsführung in der Körnerstraße bis voraussichtlich März 2020 (Seite 9)

**Vorgezogener
Redaktions-
schluss:
Montag,
28. Oktober,
11.30 Uhr**

(Näheres S. 7)

Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Lauffen am Neckar Rathaus, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N. Telefon 07133/106-0, Fax 07133/106-19 http://www.lauffen.de Redaktion Lauffener Bote: bote@lauffen-a-n.de Sprechstunden Rathaus: Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr Außerhalb dieser Zeiten gerne nach Vereinbarung	Bürgerbüro Lauffen a.N. , Telefon 07133/2077-0, Fax 2077-10, Bahnhofstraße 54, 74348 Lauffen am Neckar Jeden ersten Samstag im Monat bietet der Lauffener Bürgermeister in der Regel eine offene Sprechstunde im Bürgerbüro (BBL) an. Hier ist der Rathauschef von 10.00 bis 12.00 Uhr direkt für Sie erreichbar. Fragen und Anliegen können im persönlichen Gespräch ohne Termin angesprochen werden. Öffnungszeiten Bürgerbüro: Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 18.00 Uhr Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr
Bauhof Tel. 21498 Stadtgärtnerei Tel. 21594 Städtische Kläranlage Tel. 5160 Freibad „Ulrichsheide“ Tel. 4331 Stadhalle/Sporthalle Tel. 12911 oder 0172/5926004	
Kindergärten/Kindertagesstätten/Schulen/Schulsozialarbeit/Musikschule/VHS/Museum/Bücherei	
Kindergarten „Städle“ , Heilbronner Straße 32 Tel. 5650 Kindergarten „Herrenäcker“ , Körnerstraße 26/1 Tel. 14796 Kindergarten Charlottenstraße , Charlottenstraße 95 Tel. 16676 Kindergarten Karlstraße , Karlstraße 70 Tel. 21407 Kindergarten Brombeerweg , Brombeerweg 7 Tel. 963831 Kindergarten Herdegenstraße , Herdegenstraße 10 Tel. 2007979 Krippe Bismarckstraße , Bismarckstraße 43 Tel. 9001277 Naturkindergarten , Im Forchenwald Tel. 0175/5340650	Gesamtleitung der städt. Betreuungseinrichtungen Frau Rennhack-Dogan Tel. 10614 Ev. Familienzentrum Senfkorn , Körnerstraße 15 Tel. 5749 Paulus-Kindergarten , Schillerstraße 45/1 Tel. 6356 Regiswindis-Waldorfkindergarten , Kneippstraße 7 Tel. 204210/-11 Kinderstube (Waldorfverein), Körnerstraße 26 Tel. 9014366
Herzog-Ulrich-Grundschule , Ludwigstraße 1 Tel. 5137 • Kernzeitbetreuung Tel. 963125 • Schulsozialarbeit (Sandra Scherer) Tel. 963128	Leitung Kinder- und Jugendreferat Herr Meic Tel. 961485 Hölderlin-Gymnasium , Charlottenstraße 87 Tel. 7673 • Schulsozialarbeit (Martina Baumann) Tel. 2056916 Hölderlin-Werkrealschule , Herdegenstraße 15 Tel. 7901 • Schulsozialarbeit (Alexander Meic) Tel. 0172/9051797 Hölderlin-Realschule , Hölderlinstraße 37 Tel. 6868 • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042
Erich-Kästner-Schule , Förderschule, Herdegenstraße 17 Tel. 7207 • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042	Kaywaldschule, Schule für Geistig- und Körperbehinderte des Landkreises Heilbronn , Charlottenstraße 91 Tel. 98030
Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung , Südstraße 25 Tel. 4894/Fax 5664	Volkshochschule , Rathaus 1. OG, Zimmer 15 Tel. 106-51 Anmeldung auch im Bürgerbüro Fax 106-19
Museum der Stadt Lauffen a.N. Tel. 12222 Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag jeweils 14.00 bis 17.00 Uhr sowie nach Vereinbarung	BÖK (Bücherei, Öffentlich, Katholisch) Tel. 200065 Bahnhofstraße 50
Polizei/Feuerwehr Notruf 112/Notariat/Stadtwerke/Stromstörung	
Polizeirevier Lauffen a.N. Stuttgarter Straße 19 Tel. 2090 oder 110	Feuerwehr Notruf Tel. 112 Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N. Tel. 21293
Notariat Notar Michael Schreiber Tel. 2029610	Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser) Tel. 07131/562588 24h-Störungsdienst Tel. 07131/610-800
Recycling/Abfälle	
Häckselplatz (Winteröffnungszeit) Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr, Samstag von 11.00 bis 16.00 Uhr Recyclinghof (Winteröffnungszeit) Donnerstag und Freitag 15.00 bis 17.00 Uhr, Samstag 9.00 bis 16.00 Uhr	Mülldeponie Stetten Tel. 07138/6676 Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 8.00 bis 12.30 Uhr Die wöchentliche Müllabfuhr erfolgt in der Regel mittwochs von 6.00 bis 16.00 Uhr.
Notdienste/Apotheke/Krankenpflege	
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: kostenfreie Rufnummer 116117 Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711/96589700 oder docdirekt.de	
HNO-Notfalldienst Tel. 01805/120112 im Klinikum Gesundbrunnen, ohne Voranmeldung Samstag, Sonntag und Feiertage von 10.00 bis 20.00 Uhr	Kinderärztlicher Notfalldienst Tel. 01806/071310 An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr, werktags 19.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Für unaufschiebbare Notfälle vor 19.00 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222 (Leitstelle erfragt werden).
Zahnärztlicher Notfalldienst Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712.	Unfallrettungsdienst und Krankentransporte Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl) Tel. 112 Krankentransporte (vom Festnetz, ohne Vorwahl) Tel. 19222
Augenärztlicher Notfalldienst Tel. 01806/020785	Krankenpflege Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 9 Tel. 9530-0 • Häusliche Krankenpflege, Mobiler Dienst Tel. 9530-11 • Essen auf Rädern Tel. 9530-15 D'hoim Pflegeservice Tel. 07135/939922 Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1 – 3 Senioren-Pflegeheim Haus Edelberg Tel. 991-0, Fax 991-499 Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstraße 27 Tel. 9018283
Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim Tel. 9858-24 Pflegedienstleitung/Krankenpflege: Brigitte Konnerth Nachbarschaftshilfe: Claudia Arnold Essen auf Rädern: Heike Thornton Wochenenddienst 26.10./27.10.2019: Schwester Madeleine, Irina, Tanja, Viola, Magdalena, Katja Hospizdienst Tel. 985837 Lore Fahrbach	LebensWerkstatt – Eingliederungshilfe Tel. 2023970 Kontaktperson: Sarah Linsak
Wochenenddienst der Apotheken jeweils ab 8.30 Uhr 26.10.: Stadt Apotheke im medizentrum, Brackenheim 07135/6530 27.10.: Apotheke Müller, Nordheim 07133/9011855	Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere 26.10./27.10.2019 TÄ Brandenburg, Heilbronn 07131/200276 Dr. v. Richter/Schepers, Öhringen 07941/92720 Dr. v. Scheven, Bad Rappenau 07066/917790
Sonstiges	
Deutsche Bahn AG, ReiseZentrum Lauffen a.N. Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr, Infos unter Service-Nr. 01806996633 (gebührenpfl.) oder unter www.bahn.de Reine Fahrplanauskunft unter 0800/1507090 (gebührenfrei)	Postfiliale (Postagentur) Getränkemarkt GEFAKO, Bahnhofstr. 49, Mo. bis Fr., 9.00 bis 13.00 Uhr; 14.00 bis 18.30 Uhr, Sa., 8.30 bis 13.00 Uhr
	Herausgeber des amtlichen Orts- und Mitteilungsblattes „Lauffener Bote“ Stadt Lauffen a.N. Verantwortlich für den Inhalt mit Ausnahme des Anzeigenteils: Bürgermeister Waldenberger. Verantwortlich für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49 – 55, 74336 Brackenheim, Telefon 07135/104-200, Fax 104-160. Dieses Amtsblatt wird gedruckt auf Leipa ultraSQUARE silk (dieses umweltfreundliche Papier wird aus 100% Altpapier hergestellt. Es ist zertifiziert nach FSC® (FSC® C002010), EU Ecolabel und besitzt den Blauen Umweltengel).

Kindertheater mit Piggeldy & Frederick

Das Marotte Figurentheater spielt am 10. November für kleine Brüder und alle Kinder ab 5 Jahren



Das kleine Schweinchen Piggeldy hat viele Fragen – das große Schwein Frederick hat viele Antworten. Diese Kombination macht aus den beiden das perfekte Geschwisterpaar. Egal wie oft Piggeldy seinen großen Bruder auch mit Fragen löchert, Frederick hat immer eine tief sinnig-unsinnige Erklärung

auf Lager. Das Karlsruher Figurentheater Marotte spielt dieses tolle Stück um zwei kleine Schweinchen, das die Eltern schon aus ihrer eigenen Kindheit aus dem „Sandmännchen“ kennen, am Sonntag, 10. November, um 15 Uhr in der Lauffener Stadthalle. Karten gibt es unter www.lauffen.de sowie im Lauffener Bürgerbüro für 5 € (Kinder) bzw. 7 € (Erwachsene). Familienkarten kosten 14 € (für Eltern & eigene Kinder, 3 Pers. inklusive, jedes weitere Kind: 1 €).

Staatsschauspieler Sebastian Kreuzt schlüpft in die Rolle des großen Bruders Frederick und spielt gleichzeitig den als Handpuppe sehr liebevoll gestalteten Piggeldy. Ganz unaufdring-

lich klingen dabei auch große Themen wie Angst, Streit, Versöhnung und Entdeckungsfreude an.

Sebastian Kreuzt verleiht den Puppen dabei überzeugend ein liebevolles Eigenleben und nach und nach wird das Stück so brillend komisch, dass Klein und Groß dabei so richtig Spaß haben.

Eine Veranstaltung der Stadt Lauffen a.N.

BITTE BEACHTEN: Das Theater Marotte hat die Altersempfehlung für Kinder von 4 Jahren auf ab 5 Jahren heraufgesetzt! Kinder unter 3 Jahren haben keinen Zutritt! ■



Vergessene Gospel Songs mit Blues-Legende Ignatz Netzer

Lieder der Hoffnung am Freitag, 8. November, in der Lauffener Martinskirche



Der Gospel wurde in den USA nicht nur von stimmungsvollen Chören vorgetragen, sondern auch von Solo-Interpreten. Die schönsten dieser eindringlichen Solo-Gospel-Songs hat Blues- und Gitarren-Legende Ignatz

Netzer zusammengetragen. Er interpretiert sie am Freitag, 8. November, um 20 Uhr über Mikro auf Originalinstrumenten der 30er-Jahre in der wunderbaren Atmosphäre der Lauffener Martinskirche. Karten zum Preis von 12 Euro, ermäßigt 7 Euro, gibt es im Lauffener Bürgerbüro sowie online unter www.lauffen.de.

Diese Solo-Musiker, die ihre Songs allein mit ihrer Gitarre an der Straßenecke oder in der Kirche vortrugen, nannte man „The Guitar Evangelists“. In der Regel waren sie Baptistenprediger. Für die auf Profit schielende Musikindustrie war dieses

Genre nicht interessant – es ließ sich schlicht zu wenig Geld damit verdienen. Somit gerieten diese eindringlich interpretierten „Lieder der Hoffnung“ nahezu in Vergessenheit. Zu Unrecht, denn diese Musik hatte maßgeblichen Einfluss auf den Blues und später auch auf den Rock'n Roll, aus dem letztendlich die heutige Popmusik entstand. Der bekannteste Vertreter dieses Genres war Reverend Gary Davis, der in den 60er-Jahren noch Folkikonen wie Joan Baez oder Bob Dylan das Gitarrenspiel lehrte.

Eine Veranstaltung der Stadt Lauffen a. N. ■

„Keep rollin'“ mit Deutschlands erfolgreichstem A-cappella-Export VOCALDENTE

Das aktuelle Programm der fünf Sänger ist am 26. Oktober in der Lauffener Stadthalle zu erleben

Was beschreibt die fünf Jungs von vocaldente am besten? Die Presse ist sich einig: ihre „Gesangstechnik ist professionell“, ihr „Drive phänomenal“. Das Quintett ist Preisträger bei den größten und bedeutendsten internationalen A-cappella-Wettbewerben in Asien, Europa und den USA. Am Samstag, 26. Oktober, sind sie um 20 Uhr mit ihrem aktuellen Programm „Keep rollin'“ in der Lauffener Stadthalle live zu erleben. Karten gibt es ab 22 €, ermäßigt 12 €, im Lauffener Bürgerbüro sowie online unter www.lauffen.de.

Während viele A-cappella-Gruppen auf technische Hilfsmittel und Effekte setzen, formen vocaldente ihre Klänge rein akustisch und mit klassischen Mitteln. Das Repertoire ist dabei modern und umfasst die Unterhaltungsmusik der letzten 100 Jahre von den Goldenen Zwanzigern bis hin zum aktuellen Popsong. So schaffen vocaldente eine einzigartige und unmittelbare Form des A-cappella-Gesangs, die berührt und mitreißt.

Ihr aktuelles Programm **Keep rollin'** setzt dabei die unterschiedlichsten musikalischen Einflüsse gekonnt in



Szene. Von „Bei mir bist du schön“ über „Whiskey in the Jar“ bis zu einem Spezialarrangement von „Ich war noch niemals in New York“ mit Sinatras „New York, New York“ grooven sich vocaldente querbeet durch die Musikgeschichte. Mitschnipsen und mitsummen eindeutig erlaubt!

Eine Veranstaltung der Stadt Lauffen a.N. im Rahmen des städtischen Kulturprogramms „bühne frei...“. ■

Am Wochenende werden die Uhren umgestellt!

In der Nacht zum Sonntag, 27. Oktober, werden die Uhren wieder auf die Normalzeit (Winterzeit) zurückgestellt. Man kann also eine Stunde länger schlafen.

Am 29. März 2020 beginnt dann wieder die Sommerzeit.

Die EU hatte bereits 2018 die Abschaffung der Zeitumstellung für 2019 in den EU-Staaten vorgeschlagen. Allerdings gibt es derzeit noch Probleme bei der Absprache zwischen

den einzelnen Ländern. Gemäß dem Plan der EU-Kommission kann jedes



Bildquelle: Wilhelmine Wulff/pixelio.de

Land für sich entscheiden, in welcher Zeitzone es dauerhaft bleibt: So wäre es möglich, dass sich etwa Deutschland anders entscheidet als die Nachbarn Belgien oder Frankreich – und die Länder dann in unterschiedlichen Zeitzeonen lägen. Es würde eine Art „Flickenteppich verschiedener Zeitzeonen in Europa“ entstehen. Das Ende der Zeitumstellung wird daher voraussichtlich erst 2021 kommen. ■

Bericht aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 25. September 2019

Bürgerfragestunde

Von Seiten der Bürgerschaft wurden keine Anliegen vorgetragen.

Verpflichtung von Stadträtin Dagmar Zoller-Lang

Frau Dagmar Zoller-Lang wurde bei der Kommunalwahl am 26.05.2019 erneut in den Lauffener Gemeinderat gewählt. Da Frau Zoller-Lang an der konstituierenden Sitzung am 24.07.2019 nicht teilnehmen konnte, erfolgte die Verpflichtung nachträglich. Anschließend wurde Stadträtin Zoller-Lang von Bürgermeister Waldenberger mit einem Handschlag verpflichtet und unterschrieb dann diese Verpflichtung.

Schließlich wurde Stadträtin Zoller-Lang die Stehle des Gemeindetags Baden-Württemberg für die 25-jährige Tätigkeit im Lauffener Gemeinderat überreicht.

Jahresbericht

Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N.



Auf Empfehlung des Verwaltungs- und Finanzausschusses nahm der Gemeinderat den Jahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr Lauffen a.N. zustimmend zur Kenntnis.

Entschädigung für die Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N. Beschluss über eine Entschädigungssatzung

Auf Empfehlung des Verwaltungs- und Finanzausschusses fasste der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Die Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Angehörigen der freiwilligen Feuer-

wehr Lauffen a.N. (Anlage 1) wird beschlossen.

2. Die Entschädigung für Einsätze erfolgt weiterhin pauschal. Der Zuschuss beträgt 70 € pro Jahr und Mitglied. Für die Hauptversammlung werden pauschal 3.000 €, für die Hauptübung 2.000 € gewährt.

3. Zusätzliche Entschädigungen für Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr Lauffen a.N. werden zum 01.01.2020 wie folgt neu festgesetzt:

1. Entschädigung für den Feuerwehrkommandanten:

2.880 €/Jahr

2. Entschädigung für den stellv. Feuerwehrkommandanten:

1.440 €/Jahr

3. Entschädigung für den Gemeindegugendfeuerwehrwart:

960 €/Jahr

4. Entschädigung für den Schriftführer:

240 €/Jahr

5. Entschädigung für den Kassenswart:

240 €/Jahr

6. Entschädigung für IT-Administration:

240 €/Jahr

7. Entschädigung für den Pressesprecher:

120 €/Jahr

8. Entschädigung für den Altersobmann:

120 €/Jahr

9. Entschädigung für den Gruppenführer mit eigener Gruppe:

120 €/Jahr

4. Die Verwaltung wird beauftragt, das Weitere zu veranlassen.

Kindertagesstättenentwicklung hier: Beschluss über Standort und Beauftragung der Planung

Auf Empfehlung des Verwaltungs- und Finanzausschusses fasste der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Der Planung des Neubaus einer Kindertagesstätte auf einer Teilfläche des Staiger-Areals wird zugestimmt.

2. Die FWD Hausbau GmbH, Dossenheim, wird mit der weiteren Planung auf Basis des Konzepts „Generationenquartier“ beauftragt.

Kindertagesbetreuung

hier: Vorstellung der ergänzenden Kindertagespflegeangebote

Auf Empfehlung des Verwaltungs- und Finanzausschusses fasste der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Der Sachstand zum Ausbau der Kindertagespflegeangebote wird zur Kenntnis genommen.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Umsetzung einer Großtagespflege anzugehen.

Haushaltskonsolidierung

hier: Workshops mit Bürgerbeteiligung



Auf Empfehlung des Verwaltungs- und Finanzausschusses stimmte der Gemeinderat der Durchführung von Workshops zur Haushaltskonsolidierung im Rahmen der Bürgerbeteiligung zu.

Haushaltszwischenbericht

1. Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushalt für das Haushaltsjahr 2019

Auf Empfehlung des Verwaltungs- und Finanzausschusses fasste der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Der Haushaltszwischenbericht 2019 wird zur Kenntnis genommen.
2. Die 1. Nachtragshaushaltssatzung mit 1. Nachtragshaushaltsplan 2019 wird beschlossen.

3. Die Verwaltung wird beauftragt, das Weitere zu veranlassen.

Ergebnis der Jahresrechnung 2018 der Stadtwerke Lauffen a.N.



Auf Empfehlung des Verwaltungs- und Finanzausschusses fasste der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Die Jahresrechnung 2018 der Stadtwerke Lauffen a.N. GmbH wird auf der Grundlage des Jahresergebnisses genehmigt.
2. Die Gewinn- und Verlustrechnung der Stadtwerke Lauffen a.N. GmbH weist für das Geschäftsjahr 2018 einen Gewinn von 393.845,68 € (vor Steuern) aus. Der Gewinn wird an die Gesellschafterin Stadt Lauffen a.N. ausgeschüttet.
3. Die Mitglieder des Aufsichtsrates der Stadtwerke Lauffen a.N. GmbH werden für das Geschäftsjahr 2018 entlastet.
4. Die Betriebs- und Geschäftsführung ist für das Geschäftsjahr 2018 zu entlasten.

Genehmigung von Spenden nach § 78 Abs. 4 GemO

Auf Empfehlung des Verwaltungs- und Finanzausschusses fasste der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Die in der Anlage 1 aufgelisteten Spenden an die Stadt Lauffen a.N. aus dem 1. Halbjahr 2019 werden für die in der Anlage bezeichneten Zwecke angenommen.
2. Die Einwerbung dieser Spenden wird zur Kenntnis genommen und genehmigt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, das Weitere zu veranlassen, insbesondere die Spendenlisten der Rechtsaufsichtsbehörde vorzulegen.

Aufstellungsbeschluss zur 2. Änderung des Bebauungsplans „Obere Seugen II 1. BA 1. Änderung“ hier: Änderung der örtlichen Bauvorschriften und Regelungen zu Ordnungswidrigkeiten

Zunächst erfolgte eine Abstimmung über den Antrag von Stadtrat Fabich, Zäune nicht nur hinter Hecken installieren zu dürfen.

Der Antrag, Zäune auch vor Hecken aufstellen zu dürfen, wurde bei 13 Gegenstimmen und 1 Enthaltung vom Gemeinderat abgelehnt.

Anschließend erfolgte die Abstimmung über den Verwaltungsvorschlag inklusive der zugesagten Ergänzungen.

Bei 6 Gegenstimmen und einer Enthaltung fasste der Gemeinderat folgenden Beschluss:

1. Einfriedungen sind nur bis zu einer Gesamthöhe von 1,20 m zulässig; Mauern (auch Stützmauern) sind nur bis zu einer Höhe von 0,5 m zulässig. Bezugspunkt ist die Geländeoberfläche der angrenzenden öffentlichen oder privaten Flächen.
2. Beim Modellieren des Geländes darf der Böschungswinkel maximal 30° betragen.
3. Einfriedungen in Form von Zäunen und Sichtschutzelementen dürfen zur öffentlichen Fläche nur hinter geschnittenen Hecken gem. Artenliste Pflanzgebot 7 errichtet werden.
4. Einfriedungen haben zur öffentlichen Verkehrsfläche „Feldweg“ einen Abstand von mindestens 1,0 m einzuhalten.

Anschließend erfolgte die Abstimmung über den Verwaltungsvorschlag. Die Änderung der örtlichen Bauvorschriften im Bebauungsplan „Obere Seugen II – 1. Änderung“ wurde entsprechend des Verwaltungsvorschlages mit Aufnahme der Bestimmungen zu Ordnungswidrigkeiten und der beschlossenen Änderung zu Einfriedungen im Entwurf gebilligt. Die Verwaltung wird beauftragt, das weitere Verfahren gemäß § 13 BauGB abzuwickeln.

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Neuausschreibung Klärschlamm-entsorgung Jahr 2020 bis 2022 Vergabe der Dienstleistung

Auf Empfehlung des Bau- und Umweltausschusses fasste der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Die Firma MSE GmbH, Karlsbad-Itterbach, erhält den Auftrag für die thermische Klärschlamm-entsorgung für die Jahre 2020–2023.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, insgesamt das Weitere zu veranlassen.

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Trennsystem Brühl

hier: Vergabe der Kanalarbeiten
Auf Empfehlung des Bau- und Umweltausschusses fasste der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Die Vergabe der Kanalarbeiten soll wie unter Ziffer 2 der Vorlage 2019 Nr. 86 beschrieben erfolgen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt insgesamt das Weitere zu veranlassen.

Sanierung Stadtmitte (Lauffen IV)/ Hölderlinhaus hier: Vergabe musealer Ausbau/ Möblierung und Galabau



Auf Empfehlung des Bau- und Umweltausschusses fasste der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Den Vergaben gem. Punkt 2 und 3 der Vorlage 2019 Nr. 92 wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, insgesamt das Weitere zu veranlassen.

Öffentliches WC am Busbahnhof hier: Vergabe

Auf Empfehlung des Bau- und Umweltausschusses fasste der Gemeinderat bei einer Enthaltung folgenden Beschluss:

1. Dem Vergabevorschlag aus Vorlage 2019 Nr. 91 wird mit der Maßgabe zugestimmt, dass die Ausführung mit Vordach als zusätzlich ausgeschriebene Leistung nicht beauftragt wird.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, das Weitere zu veranlassen.

Sanierung Musikschule, Südstraße 25

hier: Vergabe Maßnahmenblock 2020 (Unterrichts- und Verwaltungsräume im EG)

Auf Empfehlung des Bau- und Umweltausschusses fasste der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Die Kosten und der Entwurf gem. Punkt II und III der Vorlage 2019 Nr. 90 werden anerkannt.
2. Die Beauftragung der weiteren Planung gem. Punkt IV der Vorlage 2019 Nr. 90 wird anerkannt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, das Weitere zu veranlassen.

Nördliche Klostermauer hier: Baubeschluss Notsicherung und Beauftragung Vorkonzept Gesamt-sanierung mit Erkundung



Auf Empfehlung des Bau- und Umweltausschusses fasste der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Die erforderlichen Notsicherungsmaßnahmen gem. Punkt II sollen ausgeschrieben werden.
2. Der Bürgermeister wird zur Vergabe der Notsicherungsarbeiten ermächtigt.
3. Das Büro geo-international soll mit der weiteren Erkundung und der Erstellung eines Vorkonzeptes für die Beantragung von Denkmalfördermitteln gem. Punkt III beauftragt werden.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, das Weitere zu veranlassen.

Herzog-Ulrich Grundschule – Hort Herzog-Ulrich Grundschule hier: Einzäunung, Grundsatzent- scheidung und Baubeschluss

Anschließend fasste der Gemeinderat bei 1 Gegenstimme und 1 Enthaltung folgenden Beschluss:

1. Das Gelände der Herzog-Ulrich-Grundschule wird mittels Zaun eingegrenzt.
2. Der Schulhof bleibt während des Schul- und Hortbetriebs sowie abends ab 20:00 Uhr geschlossen.
3. An Wochenenden erfolgt ebenfalls eine Schließung ab 20:00 Uhr.
4. Die Verwaltung wird beauftragt das Weitere zu veranlassen.

Anfragen

Stadtrat Breischaft erkundigte sich nach Möglichkeiten der Installation von PV-Anlagen in der Gesamtanlage (Altstadt). Bürgermeister Waldenberger sicherte eine Klärung (Stellungnahme Denkmalamt) zu.

Stadtrat Krauß regte für die Ilfelder Straße erneut eine Tempobegrenzung von 30 km/h in den Nachtstunden an. Herr Volz wird einen entsprechenden Antrag an die zuständige Straßenverkehrsbehörde des Landratsamtes richten.

Stadtrat Kammerer verwies auf das Entwicklungsprogramm Zaberäue und wollte wissen, ob die entsprechende Gemeinderatsvorlage erneut aufbereitet wird.

Bürgermeister Waldenberger verwies auf die geplante Klausurtagung mit dem Gemeinderat.

Stadtrat Reiner bat, die beschädigte Verkleidung des Vordachs zur Bahnunterführung zu reparieren.

Stadtrat Geese bat darum, im Bereich der Querungshilfe für Schüler im Reisweg durch Halteverbote das Parken zu verhindern. Nur so können die Schülerinnen und Schüler vom Verkehr rechtzeitig erkannt werden. Herr Volz sicherte eine Überprüfung zu.

Stadtrat Lautenbach regte an, an der Treppe zur Bahnunterführung eine zweite Radschiene anzubringen.

Bürgermeister Waldenberger verwies darauf, dass DB-Service dies auf Grund der fehlenden Mindestbreite kategorisch abgelehnt habe.

Stadtrat Köhler regte einen Sonnenschutz auf dem neuen Spielplatz im Baugebiet Obere Seugen II an.

Bürgermeister Waldenberger verwies auf zahlreiche Spielplätze in der Stadt, welche eine ausreichende Beschattung für heiße Sommertage bieten.

Auf Nachfrage von Stadträtin Brauch teilte Bürgermeister Waldenberger mit, dass bereits Hundekotbeutel aus Maisstärke bestellt wurden.

Stadträtin Brauch bat um Informationen über die Dauer der Schleusenbaustelle.

Bürgermeister Waldenberger teilte mit, dass der Stadt keine aktuellen Bauzeiten vorliegen.

Stadträtin Buck berichtete, dass der Kneippverein am Neckaraktionstag auch Aktionen in der Zaber geplant habe und verwies hier auf das nach ihren Informationen keimbelastete Wasser der Zaber.

Bürgermeister Waldenberger verwies auf die Eigenverantwortlichkeit des Vereins.

Stadträtin Täschner regte eine Beschaffung der kleinen Einwegaschenbecher aus dem Freibad für Stadtführungen an. ■

Workshop zur Haushaltskonsolidierung am 28. Oktober

Bringen Sie sich ein aktiv in die Entwicklung der Finanzen der Stadt Lauffen ein

Steigenden Aufwendungen sowie Rückgänge bei den Steuereinnahmen und Zuweisungen des Landes führen dazu, dass die Ausgaben der kommunalen Haushalte überprüft werden müssen, sodass auch in den kommenden Jahren ein Gleichgewicht zwischen Aufwendungen und Erträgen gegeben ist. Eine Konsolidierung des Haushaltes ist daher unabdingbar. Eine Aufgabe vor der auch die Stadt Lauffen steht.

Ein erster Workshop hat bereits am Montag stattgefunden. Die Themen Bildung und Betreuung,

Bücherei, VHS und Vereine wurden diskutiert. Am kommenden Montag, 28. Oktober, geht es um die Themen Infrastruktur, Spielplätze und Sportanlagen.

Alle Einwohner sind daher am 28. Oktober 2019 herzlich zur zweiten Runde eingeladen, mit Bürgermeister Waldenberger und



der Finanzverwaltung der Stadt Lauffen über die Entwicklung der städtischen Finanzen zu diskutieren. Dabei sollen Lösungsansätze und neue Aspekte für die einzelnen Aufgabenbereich entwickelt werden, die in die Aufstellung des Haushaltsplans 2020 einfließen sollen. **Der Workshop beginnt um 19 Uhr in der Begegnungsstätte mittel.punkt, Bahnhofstraße 27 (EG). Das Ende des Workshops ist gegen 21 Uhr geplant.**

Bei Fragen wenden Sie sich gerne vorab an Kämmerer Frieder Schuh (Telefon 07133/106-21, E-Mail: schuhf@lauffen-a-n.de). ■

Vorgezogener Redaktionsschluss

**Montag, 28. Oktober,
11.30 Uhr**

Der Redaktionsschluss in KW 44 muss aufgrund des Feiertags am 1. November (Allerheiligen) vorverlegt werden auf Montag, 28. Oktober, 11.30 Uhr. Aus verlags-technischen Gründen müssen durch den Feiertag am Freitag die Arbeiten für alle Amtsblätter um einen Tag vorverlegt werden. Der Bote erscheint wie üblich am Donnerstag, 31. Oktober. Artikel die am Montag, 28. Oktober nach 11.30 Uhr eingestellt oder uns übermittelt werden, können dann erst für die KW 45 berücksichtigt werden. ■

Alle Jahre wieder ...

Auch in diesem Jahr veranstaltet die ev. Kirchengemeinde wieder den Lebendigen Adventskalender.



Wir wollen uns in der Adventszeit vor adventlich geschmückten Fenstern mit Bekannten und Fremden, Kleinen und Großen treffen, um die Vorfreude auf Weihnachten und das Besondere der Adventszeit zu teilen.

Vom 1. bis 24. Dezember wird jeweils um 18.00 Uhr ein anderes lebendiges Adventsfenster aufgehen und dazu einladen, ein paar Minuten innezuhalten, zu singen, Geschichten zu hören und einen Becher Punsch miteinander zu trinken.

Wir suchen auch in diesem Jahr wieder Menschen, die Freude daran haben, den lebendigen Adventskalender mitzugestalten.

Übrigens: Man muss nicht evangelisch sein, um an der Aktion mitzumachen!

Nähere Informationen bei Irmgard Böhner-Seiz, Tel. 15676, E-Mail: irmel.seiz@online.de oder bei Michaela Lauer, Tel. 204932, E-Mail: michaelalauer@gmx.net. ■

70. Geburtstag Altstadtrat Anton Staudinger

Eine Periode, von 1980 bis 1984, gehörte Anton Staudinger für die CDU dem Gemeinderat der Stadt Lauffen a.N. an.



Im Kreise seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Freunden und Gästen feierte er am 10. Oktober seinen 70. Geburtstag. Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger überbrachte die Glückwünsche der Stadt Lauffen a.N. ■

Altstadträtin Christa Flechtenhar feierte runden Geburtstag!

Von 1989 bis 2004 war Christa Flechtenhar 15 Jahre lang für die Freien Wähler im Gemeinderat. Ihr gelang es 1989 den Freien Wählern erstmals ein Mandat im Gemeinderat zu verschaffen.



Für ihre langjährigen Verdienste um das Wohl der Stadt Lauffen a.N. wurde sie 2004 mit der Bürgermedaille der Stadt Lauffen a.N. ausgezeichnet. Am 18. Oktober feierte sie einen runden Geburtstag. Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger überbrachte dazu die Grüße der Stadt Lauffen a.N. ■

Burgenforscher Nicolai Knauer führt durch die Burg

**Führung „Die Burg und die Grafen von Lauffen“ –
Spezialführung am Sonntag,
3. November um 14 Uhr**

Am Sonntag, 3. November, macht Burgenforscher Nicolai Knauer eine öffentliche Spezialführung durch die Burg der Grafen von Lauffen.

Die Grafen – auch Popponen genannt – waren bis zu ihrem Aussterben männlicherseits um 1219 als Amtsträger des Reiches ein einflussreiches Adelsgeschlecht im Neckartal von Lauffen bis hin nach Heidelberg. Start zur Führung ist um 14 Uhr. Sie dauert rund 90 Minuten und geht durch das Museum und die Burg. Erläutert wird die Bedeutung der Grafen sowie die Entstehung der Burg mit dem heute noch vollständig erhaltenen Wohnturm aus dem 11. Jahrhundert. Im Museum stellen Ausstellungsstücke den Alltag der damaligen Salierzeit anschaulich und zum Anprobieren dar. Der Eintritt für Erwachsene be-



trägt 5 €, Kinder dürfen kostenfrei teilnehmen. Treffpunkt für diese letzte Burgführung in diesem Jahr ist der Rathaushof in der Rathausstr. 10, 74348 Lauffen am Neckar. Informationen bei Burgenforscher Nicolai Knauer, Fachautor sowie Konzeption und Realisation Burgmuseum Lauffen, Tel. 07066/4373 bzw. E-Mail: nknauegd@t-online.de. ■

ERLEBNIS-GOTTESDIENST

27. Oktober 2019

11:15 Uhr

Regiswindiskirche
Lauffen

anschließend Mittagessen
im Karl-Hartmann-Haus



Evangelische Kirchengemeinde Lauffen a.N.

Für alle Kinder zwischen
3 und 8 Jahren mit ihren Eltern,
Großeltern und Geschwistern.



Werfen Sie diesen Lauffener Boten nicht weg!

Altpapiersammlung
des CVJM

am 26. Oktober ab 13 Uhr

Der Christliche Verein Junger Menschen (CVJM) sammelt am Samstag, 26. Oktober ab 13 Uhr Altpapier. Die Helferinnen und Helfer freuen sich über viele Altpapierspenden, können sie damit doch ihre umfangreiche Jugendarbeit fördern.

Bündeln Sie deshalb Ihr Altpapier oder legen Sie es in einen Karton und stellen Sie es am Samstag, 26. Oktober ab 13 Uhr bereit.

Vielen Dank!

Sportlerehrung für Erfolge im Jahr 2019

Sportliche Erfolge im Jahre 2019? Dann bitte gleich anmelden!

Die Ehrung unserer erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler des Jahres 2019 soll im Jahr 2020 wieder in Form einer separaten Veranstaltung am 11. Februar 2020 erfolgen.

Geehrt werden örtliche Einzelsportler und Sportmannschaften, die bei Schüler-, Jugend-, Junioren-, Aktiven- und Seniorenmeisterschaften/-wettkämpfen sportliche Erfolge und Leistungen ab der Kreisebene erreichen. Berücksichtigt werden nur offizielle Meisterschaften, nicht z. B. Turniere usw. Weiter werden Sportler entsprechend geehrt, die anerkannte Rekorde oder Bestleistungen aufgestellt bzw. erzielt haben. Sportler müssen den Erfolg als Mitglied eines örtlichen Vereins oder einer örtlichen Einrichtung oder als Einwohner der Stadt Lauffen a.N. erreicht haben.

Je nach Leistungsebene und Erfolgsgrad wird die Auszeichnung in den drei Stufen Gold (Stufe 1), Silber (Stufe 2) und Bronze (Stufe 3) verliehen.

Aufstiege in Klassen über die Kreisebene werden mindestens der Auszeichnungsstufe 3, im Übrigen der erreichten Platzierung gleichgestellt. Im Einzelfall zu treffende Entscheidungen erfolgen unter Berücksichtigung der vorgenannten Grundsätze. Die Auszeichnung wird in jeder Leistungsebene und jedem Erfolgsgrad an denselben Sportler oder dieselbe Person nur einmal verliehen; bei

weiteren Auszeichnungen werden Urkunden mit dem zusätzlichen Hinweis auf die erfolgte Verleihung der Sportmedaille ausgehändigt.

Hat ein Sportler oder eine Person zum Zeitpunkt der Ehrung Erfolge erreicht, die eine Auszeichnung in verschiedenen Stufen bewirken, erhält er die Auszeichnung der höchsten Stufe. In der Urkunde werden die verschiedenen Erfolge genannt.

Geehrt werden auch Personen, die sich um den Sport besonders verdient gemacht haben mit der Maßgabe, dass eine Ehrung auch Auswärtige für Ihre Verdienste um den örtlichen Sport erfahren können. Die Richtlinien für die Ehrung von Sportlern werden dabei entsprechend angewandt.

Die Sport treibenden Vereine, die Schulen und Einzelpersonen werden hiermit gebeten, die Sportler und die Ihnen gleichgestellten Personen, die entsprechende Erfolge vorweisen können, **bis spätestens Samstag, 30. November 2019**, dem Bürgerbüro, Frau Draeger oder Frau Gibler, Bahnhofstr. 54, **schriftlich mit den entsprechenden Nachweisen** zu melden. Es wird gebeten, bei diesen Meldungen auch die Adressen der Sportler anzugeben.

Weiter wird gebeten, aktuelle Fotos (auf CD-ROM/DVD) aus dem Bereich der jeweiligen Sportart beizulegen. Anmeldungen, die nicht zum genannten Termin vorliegen, können bei der Sportlerehrung 2019 nicht mehr berücksichtigt werden.

Für die Auszeichnung gilt folgende Grundsatzregelung:

Leistungsebene	Erfolgsgrad	Auszeichnungsstufe	
Kreis und Region	1. Platz	3	
	Württemberg oder Baden-Württemberg	1. Platz	2
		2. und 3. Platz	3
Süddeutschland	Berufung in Auswahl	3	
	1. Platz	1	
	2. und 3. Platz	2	
	4. bis 6. Platz	3	
Bundesgebiet	Berufung in Auswahl	2	
	1. bis 3. Platz	1	
	4. bis 10. Platz	2	
11. bis 20. Platz		3	
	International	Berufung in Nationalmannschaft	1

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

Schließung der öffentlichen WC-Anlage am Neckaruferweg

Die WC-Anlage am Neckaruferweg wird zur Vermeidung von Frostschäden am **Montag, den 4. November**, geschlossen. Der Zeitpunkt der Wiederinbetriebnahme der WC-Anlagen wird im Frühjahr 2020 rechtzeitig bekannt gegeben.

Wichtige Mitteilung für die Kleingartenbewirtschafter in den Gebieten „Brühl“ und „Herrenäcker“

Die Hauptwasserleitungen für die Kleingärten „Brühl“, und „Herrenäcker“ werden **Montag, den 4. November, geschlossen**.

Bitte beachten Sie, dass die Wasserhähne auf den Grundstücken wegen Frostgefahr nach dem Abstellen wieder zu öffnen sind.

Die Wasseruhren müssen ausgebaut und frostsicher aufbewahrt werden.

Verkehrsbehinderungen auf der B 27 Hohe Straße

Sonntag, 27. Oktober bis voraussichtlich Freitag, 31. Oktober

In den Herbstferien kommt im Zeitraum von Sonntag, 27. Oktober bis voraussichtlich Donnerstag, 31. Oktober in Folge von Asphaltarbeiten zu Verkehrsbehinderungen auf der B 27 Hohe Straße. Das Landratsamt Heilbronn hat für die Durchführung der Arbeiten eine halbseitige Sperrung mit Ampelregelung angeordnet.

Wir bitten zu beachten, dass auf der Uferstraße und Seestraße ein möglicher Ausweichverkehr über die Alte Neckarbrücke durch Verkehrsregelung untersagt ist.

Städtische Sporthallen

Die städtischen Sporthallen in der Charlottenstraße und im Hölderlinzentrum sind in den Herbstferien in der Zeit von Samstag, 26. Oktober bis Sonntag, 3. November 2019 (je einschließlich) geschlossen.

Geänderte Verkehrsführung in der Körnerstraße Einbahnstraßenregelung durch Kranaufstellung



Die Baumaßnahmen zur Erstellung eines Wohngebäudes in der Körnerstraße machen die Aufstellung eines Krans auf der Fahrbahn der Körnerstraße erforderlich. In diesem Zusammenhang muss daher die Verkehrsführung in der Körnerstraße bis voraussichtlich Ende März 2020 geändert werden. Ab sofort ist die Körnerstraße von der Wilhelmstraße kommend nur noch als Einbahnstraße in Richtung Postplatz befahrbar. Ab der Kreuzung Schulstraße/Körnerstraße ist über diesen Zeitraum hinweg keine Durchfahrt in Richtung Wilhelmstraße/Stuttgarter Straße möglich. Die Umleitungsstrecke erfolgt über diese Sperrungsmaßnahme über die Schulstraße/Lange

Straße zur Stuttgarter Straße. Der Linienverkehr des Citybus verkehrt während dieser Zeit in beide Richtungen, so dass alle Haltestellen angefahren werden können. Wir bitten die Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

Weihnachtsbäume gesucht!

Zur weihnachtlichen Gestaltung der öffentlichen Gebäude und Plätze benötigen wir geeignete Bäume. Sollten Sie also in Ihrem Garten einen Nadelbaum stehen haben, der mittlerweile zu groß geworden ist und den Sie uns für diesen Zweck zur Verfügung stellen möchten, dann melden Sie sich doch bitte bei unserer Stadtgärtnerei, Herrn Uwe Tiedemann, Tel. 21594 oder beim Stadtbauamt, Frau Schaaf Tel. 106-37. Geeignete Bäume werden von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Stadtgärtnerei rechtzeitig vor Beginn der Adventszeit gefällt und abtransportiert. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

vom 12.10.2019 – 19.10.2019
Eheschließungen

Bekir Tekeli, Neckarwestheim, Hauptstraße 25 und Ebru Çeviren, Göppingen, Kochstraße 12

Patrick Weißerth und Anja Maria Nistor, Lauffen am Neckar, Meuselwitzer Straße 14

Joan de Jesus Santiago Plata und Anastasia Utjashev, Lauffen am Neckar, Im Geigersberg 13/1

Sterbefall

Werner Bothner, Lauffen am Neckar, Klosterhof 3

ALTERSJUBILARE

vom 25.10.2019 – 31.10.2019

25.10.1941 Ingrid Seredsus, geb. Bothner, Jahnstraße 13, 78 Jahre

26.10.1949 Rudolf Heinz Hendel, Karlstraße 71, 70 Jahre

28.10.1947 Bayram Yasar Nasa, Neckarstraße 28, 72 Jahre

29.10.1926 Lisa Kopp, geb. Kurz, Klosterhof 3, 93 Jahre

30.10.1933 Elisaveta Albeck, geb. Loch, Körnerstraße 69, 86 Jahre

30.10.1937 Hans-Joachim Hermann Gerhard Hagenberg, Bismarckstraße 43, 82 Jahre

Hölderlin.
2020
www.lauffen.de